

Bernhard Adler

Praxis für Psychotherapie & Coaching
- nach dem Heilpraktikergesetz -

Zufriedene und engagierte Mitarbeiter/-innen
durch moderne und wertschätzende Führung

Fortbildung für Führungskräfte

Person-Centered

Leadership – PCL

Fortbildung

und Ziele

Führungskräfte sehen sich heutzutage mit immer komplexeren und agileren Organisationen konfrontiert, die zudem auch einem immer schnelleren Wandel unterliegen. Und dabei gilt es, die anvertrauten Mitarbeiter/innen zu führen und zu begleiten.

Außerdem werden die Personalressourcen zu einem immer wichtigeren Erfolgsfaktor für Firmen und um diese zu halten und zu binden, müssen sie sich vor allem eines, nämlich wohl fühlen.

Das bedeutet hauptsächlich, sich von einem authentischen Gegenüber wertgeschätzt, akzeptiert und verstanden zu fühlen.

Zudem benötigen Teams ein angstfreies Arbeits- und Lernklima (Emotional Safety) um ihre volle Kreativität und Innovationskraft entfalten zu können.

Und wenn es zudem gelingt, einen Großteil der Mitarbeiter/-innen zu mehr Selbstverantwortung und Selbstorganisation zu entwickeln, werden Leistungsergebnisse freigesetzt und ermöglicht, an die mit direktivem und kontrollierendem Führungsstil nicht zu denken ist.

Alle oben genannten Bedingungen sind im Personenzentrierten Ansatz und in den von dem amerikanischen Psychologen und Psychotherapeuten Carl Rogers aus seinen Forschungen abgeleiteten Beziehungsbedingungen zu finden. Und damit macht es Sinn, dieses positive Weltbild und die Grundhaltungen, die sich in Personenzentrierter Therapie und Beratung erfolgreich bewährt haben, auf die Führungskräfte und Führungsarbeit zu übertragen.



Agile Teams

Emotionale Sicherheit

Zufriedene Mitarbeiter/-innen

Aus meiner über 20 jährigen Führungstätigkeit in verschiedenen Positionen bei der Bosch Rexroth AG, habe ich in Kombination mit meiner Ausbildung als Personenzentrierter Gesprächspsychotherapeut (GwG) eine eigene Fortbildung für Führungskräfte in Personenzentriertem Führen entwickelt. Mit diesem, auch als Person Centered Leadership bekannten Führungsverständnis, habe ich meine Abteilung auch selbst erfolgreich geführt.

Um die neuen Einstellungen bei den Führungskräften zu fördern, ist deren Persönlichkeit für diese Auseinandersetzung mit teilweise sehr neuen Haltungen, genügend Zeit und druckfreier Raum zu geben. Deshalb findet die Fortbildung in einer festen Gruppe von ca. 6 Teilnehmern in 16 Einheiten à 3 Stunden über ein ganzes Jahr verteilt statt. So kann im geschützten Rahmen das geübt werden und sich entwickeln, was später in der Organisation mit den Mitarbeitern/-innen stattfinden soll.

Nämlich die Entwicklung von Vertrauen, die Fähigkeit förderliche Beziehung zu gestalten und auf das innere, emotionale Erleben von Mitarbeiter/-innen eingehen zu können. Ohne Emotionen findet kein vernünftiges Denken statt. Das bekräftigt der Amerikanische Neurowissenschaftler Antonio Damasio. Es macht also Sinn Zugang zu Ihnen zu haben und mit Ihnen wertschätzend umzugehen.

„Es geht nicht darum, die Gefühle aus dem Kopf zu bekommen oder sie darin zu verstecken, sondern darum, sie mit Akzeptanz zu durchleben.“ Carl Rogers

Inhalte

- Sie lernen die Personenzentrierten Kommunikationsgrundlagen kennen. Empathie, Akzeptanz/Wertschätzung, Kongruenz/Authentizität.
- Vermittlung der daraus abgeleiteten Beziehungsbedingungen und Handlungsweisen. Übertrag in die Führungsarbeit.
- Entwicklung der Fähigkeiten und Potentiale als kongruente, authentische, Persönlichkeit und Führungskraft, als echtes Gegenüber für die Mitarbeiter/-innen. Selbsterfahrungseinheiten zur Verbesserung der Empathie, Authentizität und Selbstreflexion.
- Professionelle und zugewandte Gestaltung unterschiedlicher Mitarbeiter- und Teamgespräche, wie Problemlösegespräche, Moderation von Konfliktgesprächen, Mitarbeiterentwicklungsgespräche, Zielvereinbarungen.



Selbstverantwortliche Mitarbeiter/-innen

Empathie und Wertschätzung

Praktische Gesprächsübungen zur Vertiefung der Personzentrierten Gesprächsführung, mit der Fähigkeit auf das innere emotionale Erleben von Mitarbeitern einzugehen und ihnen zuzuhören.

- Theorie mit psychologischen und psychosozialen Inhalten.
- Umgang mit Gefühlen und Emotionen. Emotional Safety. Ermöglichung eines entwicklungsorientierten Arbeitsklimas, mit dem Ziel, die Mitarbeiter/innen zu mehr Selbstverantwortung und Selbstorganisation zu entwickeln. Um ihnen dafür ein vertrauensvolles, „angstfreies“ und motivierendes Arbeits- und Lernklima zu schaffen, benötigen sie die Erfahrung einer hilfreichen Beziehung zu Ihnen als Führungskraft.
- Ressourcenarbeit zur Stärkung Ihrer Resilienz.
- Personzentriertes E-Mailen. Grundlagen des wertschätzenden, effektiven E-Mail Verkehrs.
- Personzentriertes Feedback geben und nehmen, zur Unterstützung von Haltungen aus dem Positiv Leadership.*
- Einblick in die systemische Welt der inneren Teilefamilie, IFS**, zur Förderung der Akzeptanz des Gegenüber.
- Da der Personzentrierte Ansatz und seine innere Einstellung und Haltung unabhängig von der sozialen Umgebung ist, kann es auch in Ihrem Privat- und Familienleben zu einem besseren Verstehen und Miteinander beitragen.

Stunden im Einzelnen:

Theorie ca. 18, Selbsterfahrung ca. 11, Praxis ca. 19

*Positive Leadership. Positive Leadership entstammt wie Personcentered Leadership der humanistischen Psychologie. Es ist ein Modell der Mitarbeiterführung und -motivation, welches insbesondere von Kim Cameron und, im deutschsprachigen Raum, von Utho Creusen und Ruth Seliger abgeleitet wurde aus dem Ansatz der Positiven Psychologie.

**IFS. IFS steht für „Internal Family Systems“ oder das Modell des „Inneren Familien-Systems“. Der amerikanische Psychotherapeut Dr. Richard C. Schwartz hat dieses Modell entwickelt, indem er die systemische Sichtweise der Familientherapie auf die Innenwelt des Individuums anwendete.



Methoden

Die Fortbildung und die für Führungskräfte und Projektleiter passenden Methoden sind Ergebnis einer jahrelang, während meiner Zeit als Entwicklungsleiter bei der Bosch Rexroth AG, in diesem Führungsverständnis geübten Praxis. In Kombination mit meiner Ausbildung zum Gesprächspsychotherapeuten (GwG) und Ausbilder der GwG konnte ich ein exakt zugeschnittenes und effektives Programm entwickeln.

In den Fortbildungseinheiten wechseln Impulsreferate und Theorieeinheiten mit praktischen Kommunikationsübungen und Selbsterfahrungseinheiten ab.

- Psychologische und Psychosoziale Theorie
- Supervidierte und angeleitete Gesprächsübungen
- Austausch über aktuelles inneres Erleben
- Einzel- und Kleingruppenarbeiten
- Selbsterfahrungsübungen

Leitung
Bernhard Adler

Dipl. Ing (FH) Maschinenbau
20 Jahre Erfahrung als Führungskraft bei der Bosch Rexroth AG in verschiedenen Positionen, zuletzt Entwicklungsleiter für die Vorentwicklung.

Heilpraktiker für Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz
Gesprächspsychotherapeut (GwG*)
Lehrtherapeut der GwG*
Autorisierter GwG* – Ausbilder

Weitere Infos: www.psychotherapie-adler.de

*GwG Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung

Wie?

Wann?

Wo?

Zielgruppe

Unternehmer
Führungskräfte
Projektleiter
Vertriebsmitarbeiter mit Kundenkontakt
Einkäufer mit Lieferantenkontakt
Handwerker

Teilnehmerzahl

Mindestens 4 und maximal 6 Teilnehmer/innen.
Bei geschlossenen Firmengruppen sind Teilnehmer über verschiedene Hierarchieebenen hinweg nicht nur möglich, sondern vorteilhaft.

Abschluß

Als Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat mit der detaillierten Auflistung der teilgenommenen Stunden, sowie einer kurzen Beschreibung der Theorie- Praxis- und Selbsterfahrungsinhalte.



Termine:

- Termine als Firmenseminare laufend nach Absprache
- Termine von Einzelinteressenten können nur stattfinden, wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist. Reservieren Sie sich gerne einen Platz.
- Die Einheiten à 3 Stunden sind zunächst 8 x im Abstand von 14 Tagen, danach 8x monatlich.
- Eine persönliche Coachingeinheit je Teilnehmer(in) ist im Preis inbegriffen.

Kosten:

Die Kosten beinhalten die 1 jährige Fortbildung und ein persönliches Coaching je Teilnehmer.



Für interessierte Teilnehmer findet im Vorfeld eine kostenlose Infoveranstaltung statt.

Anmeldung

Bei Interesse, wenden Sie sich gerne direkt an mich:

Tel: 0731 17 62 375

Mobil: 01727639916

Email: mail@psychotherapie-adler.de

Web: www.psychotherapie-adler.de

Bernhard Adler

- Heilpraktiker für Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz
- Gesprächspsychotherapeut (GwG*)
- Lehrtherapeut der GwG*
- Autorisierter GwG* – Ausbilder

*GwG Gesellschaft für
Personzentrierte Psychotherapie
und Beratung





Bernhard Adler

Praxis für Psychotherapie & Coaching
- nach dem Heilpraktikergesetz -

Postanschrift:

Virchowstr. 45
89075 Ulm

Tel.: 0731-1762375

Email: mail@psychotherapie-adler.de

Praxis:

Höhwiesen 4
89134 Blaustein

www.psychotherapie-adler.de